

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N^o 361.

Dienstag den 27. December.

1859.

Bekanntmachung,

die Personalsteuer der Empfänger von Appanagen, Capitalisten, Rentiers &c. betr.

Bei der nachstehenden Revision der Gewerbe- und Personalsteuer-Kataster der Stadt Leipzig für das Jahr 1860 werden die in der Qualität als Empfänger von Appanagen, Capitalisten, Rentiers u. s. w. Steuerpflichtigen hierdurch auf die Bestimmungen des die Gewerbe- und Personalsteuer betreffenden Ergänzungsgesetzes vom 23. April 1850 und unter andern

auf §. 20, Punct 4, nach welchem den Betheiligten im Falle einer wesentlich unterlassenen Selbsteinschätzung für das laufende Jahr eine Reclamation gegen die von der Abschätzungs-Commission bewirkte Schätzung nicht zusteht, ferner

auf §. 21, Punct 10, nach welchem es der wiederholten Einreichung einer Declaration für das folgende Jahr nur in dem Falle bedarf, wenn das betreffende Einkommen in Folge stattgehabter Veränderungen in eine höhere oder niedere Classe getreten ist, ingleichen

auf §. 34 der zu gedachtem Gesetze erlassenen Ausführungs-Berordnung unter d, nach welchem Einkommen-Declarationen für das betreffende Katasterjahr spätestens

den 13. Januar

bei uns oder, falls der Steuerpflichtige seinen Beitrag in der geheimen Rentenrolle aufgenommen zu sehen wünscht, bei der Königl. Bezirks-Steuer-Einnahme einzureichen sind,

hierdurch aufmerksam gemacht.

Formulare zu dergleichen Declarationen sollen auf Verlangen in der hiesigen Stadt-Steuer-Einnahme verabreicht werden.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Koch.

Bekanntmachung.

Die Erholung der Marken für Hunde auf das künftige Jahr gegen Erlegung von 3 Thlr. für die Marke, als den jährlichen Betrag der Steuer, ist bis Ende dieses Monats zu bewirken, was wir hierdurch mit dem Bemerken in Erinnerung bringen, daß vom 2. Januar f. J. an der Cavaller täglich die Straßen begehen und Hunde ohne Marken einfangen wird.

Leipzig, am 22. December 1859.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Koch.

Tageskalender.

Stadttheater. 56. Abonnements-Vorstellung.

Zum zweiten Male:

Der Feiermann und sein Pflegekind.

Original-Volksstück in drei Abtheilungen und fünf Acten von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Erste Abtheilung: Im Hafen (in 3 Acten),

spielt in einer norddeutschen Hafenstadt.

Zweite Abtheilung: Die Frau Bäckermeisterin (in 1 Act),

spielt anderthalb Jahr später als die erste Abtheilung.

Dritte Abtheilung: Ein heller Morgen (in 1 Act),

spielt ein Jahr später als die zweite Abtheilung.

Personen:

Frau Marthe Steuens, Bäckermeisterin.	Fräul. Huber.
Wilms Peterson, ein Matrose, ihr Neffe.	Herr Flüggen.
Lude Knollhammer, ihr Obergeselle.	Herr Bachmann.
Jette, ihr Ladenmädchen.	Frau Bachmann.
Stephan Walder, Tischler, aus Baden.	Herr Stürmer.
Margarethe, sein Weib.	Fräul. Rühmann.
Rickhen, } seine Kinder	Fräul. Paulmann.
Gottlieb, }	Liddy Rutschke.
Peterchen, }	Minna Guth.
Hans Böcklein, Schneider aus Meissen.	Herr Desser.
Seine Frau.	Frau Linden.
Seine Kinder.	Selma Meyer.
Ein alter Matrose.	Herr Eschbach.
Frieder Kranich, ein Feiermann.	Herr Goshke.
Jean Gertend, Frieders Hauswirthin.	Frau Treptau.
Fobian Schmerl, } Bogabonden	Herr Kühns.
Günther, }	Herr Linden.
Kaspar, }	Herr Witt.
Specht, } Handwerksburschen	Herr Werner.
Wolters, }	Herr Soupe.

Kaver Strieglmeyer, Bäckergefelle	Herr Lüd.
Ein Gefelle	Herr Baumann.
Erster } Matrose	Herr Scheibe.
Zweiter }	Herr Talgenberg.
Erster } Packnecht	Herr Pröhl.
Zweiter }	Herr Bindemann.
Der Nachtwächter	Herr Treptau.
Auswanderer. Bäckergefellen. Matrosen. Lehrlingen. Musikanten.	
Mädchen. Pader. Boll.	

Anfang halb 7 Uhr. Ende halb 10 Uhr.

Dampfwagen-Abfahrt und Ankunft in Leipzig.

I. Auf der Berlin-Leipziger Eisenbahn. A. Nach Dessau: Abf. Mrgs. 5 U. (von Dessau aber auch noch bis Wittenberg) u. Abds. 7 U. Anf. Mrgs. 8 U. 20 M., Nachm. 4 U. 10 M. (zugleich mit von Wittenberg aus) und Nachs. 10 U. 35 M. — B. Nach Berlin: Abf. Mrgs. 3 U. 50 M., Mrgs. 5 U. (bef. jedoch Pers. nur bis nach Wittenberg, über Dessau), Mrgs. 8 U. 50 M. u. Abds. 5 U. 50 M. Anf. Brm. 11 U. 10 M., Nachm. 4 U. 10 M. (bef. jedoch Pers. nur von Wittenberg aus, über Dessau), Abds. 5 U. 30 M. und Nachs. 10 U. 35 M.

II. Auf der Leipzig-Dresdner Eisenbahn. A. Nach Berlin: Abf. Mrgs. 5 U. 45 M. u. Nachm. 2 U. 30 M. Anf. Nachm. 1 U. — B. Nach Chemnitz: Abf. Mrgs. 5 U. 45 M., Mrgs. 6 U. 45 M., Nachm. 2 U. 30 M., Abds. 6 U. 30 M. u. Nachs. 10 U. (bis Olbers). Anf. Brm. 10 U., Nachm. 1 U., Abds. 5 U. 45 M. u. Abds. 9 U. 45 M. — C. Nach Dresden: Abf. Mrgs. 5 U. 45 M., Mrgs. 8 U. 45 M., Mitt. 12 U., Nachm. 2 U. 30 M., Abds. 6 U. 30 M. u. Nachs. 10 U. Anf. Mrgs. 6 U. 45 M., Brm. 10 U., Mitt. 1 U., Nachm. 4 U., Nachm. 5 U. 45 M. u. Abds. 9 U. 15 M.

III. Auf der Magdeburg-Leipziger Eisenbahn. A. Nach Bernburg: Abf. Mrgs. 7 U., Nachm. 12 U. 15 M. u. Abds. 6 U. Anf. Mrgs. 8 U. 35 M., Nachm. 2 U. u. Abds. 9 U. 30 M. — B. Nach Magdeburg: Abf. Mrgs. 7 U., Mrgs. (bis Köthen) u. Nachs. 10 U. 15 M., Abds. 6 U., Abds. 6 U. 30 M.